

A U S S C H R E I B U N G

**Hessische Meisterschaften der Masters im Schwimmen und
39. Bezirks-Kindervergleichskampf am 29./30. Mai 2010
im Europabad in Wetzlar**

1. Abschnitt: Samstag, den 29. Mai 2010, Einlass ab 9.30 Uhr, Beginn: 11.00 Uhr

WK	01	400 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	02	400 m Freistilschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	03	200 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	04	200 m Rückenschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	05	200 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	06	200 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	

2. Abschnitt: Samstag, den 29. Mai 2010

Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitts

WK	07	200 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	08	200 m Freistilschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	09	200 m Brustschwimmen	Frauen
WK	10	200 m Brustschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	11	200 m Lagenschwimmen	Frauen
WK	12	200 m Lagenschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	13	4 x 50 m Lagenstaffel mixed 2 Frauen und 2 Männer; Startfolge beliebig	

3. Abschnitt: Sonntag, den 30. Mai 2010, Einlass ab 8.00 Uhr, Beginn: 9.30 Uhr

WK	14	100 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	15	100 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK	16	200 m Lagenschwimmen	Mädchen
WK	17	200 m Lagenschwimmen	Jungen
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	18	100 m Brustschwimmen	Frauen
WK	19	100 m Brustschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	20	100 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	21	100 m Freistilschwimmen	Männer
WK	22	100 m Rückenschwimmen	Mädchen
WK	23	100 m Rückenschwimmen	jungen
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	24	100 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	25	100 m Rückenschwimmen	Männer
WK	26	4 x 100 m Lagenstaffel	Mädchen
WK	27	4 x 100 m Lagenstaffel	Jungen
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	28	4 x 50 m Bruststaffel	Frauen
WK	29	4 x 50 m Bruststaffel	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	

4. Abschnitt: Sonntag, den 30. Mai 2010

Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 3. Abschnitts

WK	30	100 m Freistilschwimmen	Mädchen
WK	31	100 m Freistilschwimmen	Jungen
WK	32	50 m Brustschwimmen	Frauen
WK	33	50 m Brustschwimmen	Männer
WK	34	100 m Brustschwimmen	Mädchen
WK	35	100 m Brustschwimmen	Jungen
- S I E G E R E H R U N G E N -			
WK	36	50 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	37	50 m Freistilschwimmen	Männer
WK	38	100 m Schmetterlingsschwimmen	Mädchen
WK	39	100 m Schmetterlingsschwimmen	Jungen
- S I E G E R E H R U N G E N -			
WK	40	50 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	41	50 m Rückenschwimmen	Männer
WK	42	4 x 100 m Freistilstaffel	Mädchen
WK	43	4 x 100 m Freistilstaffel	Jungen
- S I E G E R E H R U N G E N -			
WK	44	50 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	45	50 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
- S I E G E R E H R U N G E N -			
WK	46	4 x 50 m Freistilstaffel	Frauen
WK	47	4 x 50 m Freistilstaffel	Männer
- S I E G E R E H R U N G E N -			

Für die Siegerehrung des Kindervergleichskampfes wird nach Vorliegen des Ergebnisses zwischen den Wettkämpfen eine Pause eingelegt.

Wettkampfbestimmungen :

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.
2. Der Kindervergleich der 4 Hessischen Schwimmbezirke ist kein eigenständiger Wettkampf, er ist in die Hessischen Meisterschaften der Masters integriert. Federführend für den Ablauf und den Zeitplan ist diese Ausschreibung und der Fachwart Schwimmen im HSV oder eine von ihm benannte Person in Absprache mit der Masters-Sachbearbeiterin. Beim Kindervergleichswettkampf sind die Jahrgänge 1999 – 2000 startberechtigt. Weitere Einzelheiten regelt die separate Ausschreibung für den Kindervergleich, welche den jeweiligen Bezirks-Schwimmwarten vorliegt.
3. Das Europabad (Hallenbad) in 35578 Wetzlar, Frankfurter Str. 86, ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertiefe: 150 cm – 230 cm. Wassertemperatur: ca. 26° C . Die Zeitmessung erfolgt (wenn möglich) durch elektronische Zeitnahme (andernfalls Handzeitnahme)

4. Altersklasseneinteilung:

AK 20 - Jahrgang 1986 – 1990	AK 55 - Jahrgang 1951 – 1955
AK 25 - Jahrgang 1981 – 1985	AK 60 - Jahrgang 1946 – 1950
AK 30 - Jahrgang 1976 – 1980	AK 65 - Jahrgang 1941 – 1945
AK 35 - Jahrgang 1971 – 1975	AK 70 - Jahrgang 1936 – 1940
AK 40 - Jahrgang 1966 – 1970	AK 75 - Jahrgang 1931 – 1935
AK 45 - Jahrgang 1961 – 1965	AK 80 - Jahrgang 1926 – 1930
AK 50 - Jahrgang 1956 – 1960	usw.

5. Staffel – Wertungsklassen:

- | | |
|--------------------|-----------------------|
| a) 80 - 99 Jahre | e) 200 - 239 Jahre |
| b) 100 - 119 Jahre | f) 240 - 279 Jahre |
| c) 120 - 159 Jahre | g) 280 - 319 Jahre |
| d) 160 - 199 Jahre | h) 320 Jahre u. älter |

Es gilt das tatsächliche Gesamalter (nur Jahre) aller vier Staffelteilnehmerinnen/Staffelteilnehmer. Stichtag ist der 1. Januar des Jahres, in dem die Teilnehmerin / der Teilnehmer das jeweilige Alter vollendet hat. Jede Schwimmerin / Jeder Schwimmer darf in den Staffeltwettbewerben nur einmal starten.

6. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert und lizenziert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

7. Meldeanschrift: Herr Stefan Alt
Krofdorfer Str. 21, 35398 Gießen
Tel.: 0641-9605680;
Fax: 0641-9605681
e-mail: alt.stefan@t-online.de

Grundsätzlich gilt:

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben)
b) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail !)

Die Meldelisten müssen gut lesbar sein

Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr und die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Das Meldeergebnis wird nicht mehr per Post versandt, es wird nach Erstellung schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

veröffentlicht. Vereine, die ein Meldeergebnis in schriftlicher Form haben wollen, müssen das auf dem Meldebogen vermerken und 3 € Kostenanteil zusätzlich überweisen. Sie erhalten am Wettkampftag ein Meldeergebnis.

8. **Meldeschluß:** Dienstag, der 11. Mai 2010, 15 Uhr, Meldeanschrift.

9. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 8 €, pro Staffelstart 20 € ; bei Meldung per E-Mail (s. 6a) ermäßigt es sich auf 6 € pro Einzel- und auf 15 € pro Staffelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:

bis 5 Meldungen	10 € ;	bis 10 Meldungen	15 € ;
bis 20 Meldungen	20 € ;	bis 30 Meldungen	25 € ;
bis 40 Meldungen	30 € ;	bis 50 Meldungen	35 € ;
bis 75 Meldungen	40 € ;	bis 100 Meldungen	50 € ;
über 100 Meldungen	75 €		

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 21. Mai 2010 auf folgendes Konto zu überweisen:

1. Wetzlarer SV
Sparkasse Wetzlar
Konto-Nr.: 10061075 - BLZ 515 500 35
Verwendungszweck: Hess. Meisterschaft 2010 + meldender Verein

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

10. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)** : Bei Nichtteilnahme wird ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 10 € erhoben.

Bei Einzelstarts entfällt das erhöhte nachträgliche Meldegeld, wenn sich ein Aktiver bis 30 Minuten **vor Beginn** des 1. Wettkampfabschnittes schriftlich bei der Sachbearbeiterin Masters des Hessischen Schwimm-Verbandes, Frau Astrid Hegemann, Thomas-Mann-Str. 6, 63526 Erlensee, e-mail: astrid.hegemann@web.de oder einen benannten Vertreter für die gesamte Veranstaltung abmeldet und tatsächlich an keinem Wettkampf der Veranstaltung teilnimmt. Eine schriftliche Abmeldung kann auch bis zum 28. Mai 2010 bei der Meldeadresse erfolgen.

Bei Staffelstarts gilt Entsprechendes, wenn die Mannschaft bis 30 Minuten vor Beginn... (s.o.)

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

11. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Es wird soweit wie möglich nach Altersklassen gesetzt. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Altersklassen in einem Lauf zusammengezogen werden; es sollen aber gleiche Altersklassen nebeneinander starten.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern. Entsprechende Regelungen sind dem Meldeergebnis zu entnehmen.

12. Die Masters-Wertung erfolgt nach Altersklassen, die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten.
13. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen und einen Kostenanteil von 5 € mit überweisen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag zu hinterlegen.
14. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
15. Einlass und Einschwimmen: 90 Minuten vor Wettkampfbeginn. Einschwimmen bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn bzw. in den Pausen zwischen den Abschnitten.

Karl-Heinz Rother,
HSV – Sachbearbeiter